

Befragung: Wie geht es Ihnen als Mensch mit einer Behinderung in Corona-Zeiten? (Wenn Ihnen eine Frage nicht gefällt, dann überspringen Sie sie einfach und beantworten die nächste.)

Zunächst ein paar Fragen zu Ihrer Person:

1. Welchem Geschlecht gehören Sie an?

männlich weiblich divers

2. Wie alt sind Sie?

bis 17 Jahre 18-24 Jahre 25-34 Jahre 35-44 Jahre 45-54 Jahre 55-64 Jahre

65+ Jahre

3. Wie wohnen Sie?

in einem Ein-Personen-Haushalt in einem Haushalt mit den Eltern in einem Haushalt mit Partner*in und/oder Kindern in einem Mehrpersonenhaushalt mit nicht-verwandten Personen in einer Einrichtung in einer anderen betreuten Wohnform

4. Wo wohnen Sie?

Bad König Brensbach Breuberg Brombachtal Erbach Fränkisch-Crumbach Höchst Lützelbach Michelstadt Mossautal Oberzent Reichelsheim

5. Wo verbringen Sie normalerweise Ihren Alltag?

ich bin berufstätig ich arbeite in einer Behindertenwerkstatt in der Schule oder Hochschule in der Ausbildung in der Tagesstätte zuhause

6. Welche Art von Behinderung haben Sie?

körperlich psychisch Lernbehinderung kognitive Behinderung

Hörbehinderung Sehbehinderung doppelte Sinnesbehinderung Sprachbehinderung

Sonstiges keine Angabe

Und jetzt einige Fragen dazu, wie es Ihnen zurzeit geht:

7. Wie sind Sie zurzeit mit Menschen außerhalb ihrer direkten Wohnumgebung in Kontakt?

- Telefonisch
- Per WhatsApp oder ähnliche Apps
- Per E-Mail
- Per Videokonferenz
- Gar nicht
- Ich gehe selber nach draußen und treffe dort Menschen
- Per Brief

8. Wie fühlen Sie sich im Blick auf Corona?

- entspannt
- einsam
- ängstlich
- wütend
- traurig
- nicht anders wie sonst auch
- besorgt
- gut beschützt

9. Was hat sich besonders für Sie durch Corona verändert?

10. Wo fühlen Sie sich in Corona-Zeiten besonders „ausgebremst“?

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Umfrage!

Bitte ausgefüllt senden an: GenerationenNetz Reichelsheim, Rathausplatz 1, 64385 Reichelsheim,
E-Mail: info@generationennetz-reichelsheim.de, Tel. 06164-6429477
www.odenwald-inklusiv.de – ein Projekt des Diakonischen Werkes Odenwald